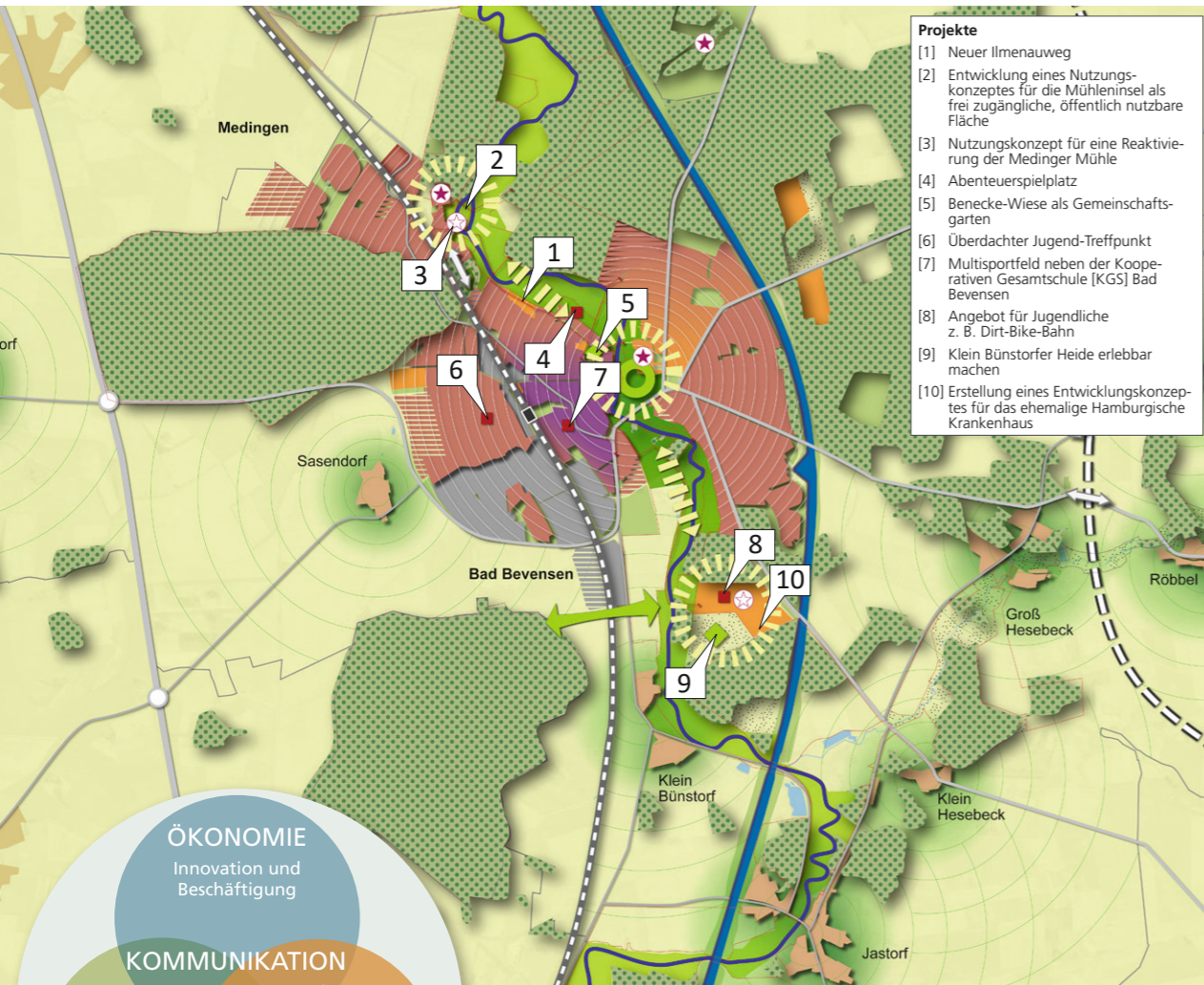


ISEK Bad Bevensen Fortschreibung



- Projekte**
- [1] Neuer Ilmenauweg
 - [2] Entwicklung eines Nutzungskonzeptes für die Mühleninsel als frei zugängliche, öffentlich nutzbare Fläche
 - [3] Nutzungskonzept für eine Reaktivierung der Medinger Mühle
 - [4] Abenteuerspielplatz
 - [5] Benecke-Wiese als Gemeinschaftsgarten
 - [6] Überdachter Jugend-Treffpunkt
 - [7] Multisportfeld neben der Kooperativen Gesamtschule [KGS] Bad Bevensen
 - [8] Angebot für Jugendliche z. B. Dirt-Bike-Bahn
 - [9] Klein Bünstorfer Heide erlebbar machen
 - [10] Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das ehemalige Hamburgische Krankenhaus

Räumliches Leitbild mit Projekten

Aufgabe

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept der Stadt Bad Bevensen aus dem Jahr 2007 wird evaluiert und fortgeschrieben. Hierzu werden die Ziele und Maßnahmen auf ihre Aktualität hin überprüft.

Mit der Fortschreibung sollen

- aktuelle Schwerpunkte in den Fokus rücken,
- die zukünftigen Herausforderungen aufgezeigt
- sowie Visionen für die Stadt neu gedacht werden.



Aspekte der Nachhaltigkeit

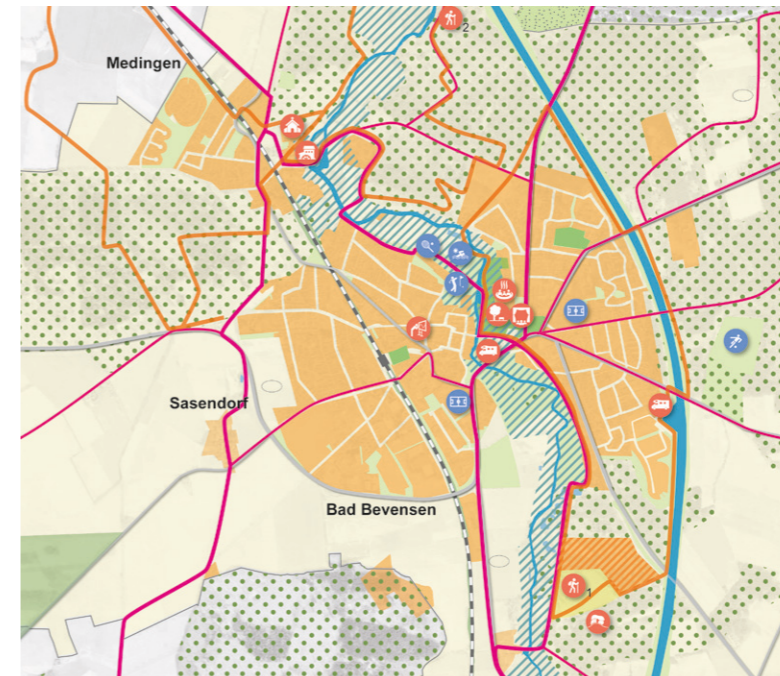
Auftraggeberin
Stadt Bad Bevensen

Zeitraum
01/2021 – 08/2022

Bad Bevensen
Grundzentrum | Niedersachsen
Bevölkerung: 9.943 | Stand 2022



Lage in der Region



Analyse der touristischen und lokalen Freizeitangebote

Im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung werden die verschiedenen Aspekte der Entwicklung im Zusammenhang betrachtet.

- **Ökologie:** Die Natur als identitätsstiftendes Element und Lebensgrundlage sichern und weiterentwickeln
- **Ökonomie:** Raum für Innovation schaffen als Motor der Beschäftigung
- **Soziales:** Vielfältige Lebensformen und soziale Gerechtigkeit ermöglichen

Leistungen

Der Abstimmungsprozess wird durch eine Projektgruppe aus Verwaltung, Politik und ortsansässiger Interessensgemeinschaften begleitet.

Die Öffentlichkeit wird mittels eines strukturierten Beteiligungsprozesses in die Erarbeitung von Zielen und Konzepten eingebunden.

- Workshop I mit anschließendem Online-Fragebogen zu Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken
- Workshop II mit ConceptBoard als Diskussionsplattform zu Zielen, Maßnahmen und Projekten.